

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872**

27.6.1872 (No. 174)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 174.

Donnerstag den 27. Juni

1872.

## Bekanntmachung.

Vom 1. Juli c. ab werden bei dem Kaiserlichen Postamt hier zur Ausführung der Paketbestellungen der Stadt und deren nächsten Umgebung im Interesse thunlichster Beschleunigung Paketbestellungsfahrten mittelst s. g. Factage-Wagen eingerichtet.

Diese Factagefahrten werden täglich dreimal stattfinden und beginnen um 7 Uhr Morgens, um 11 $\frac{1}{2}$  Uhr Vormittags und 4 $\frac{3}{4}$  Uhr Nachmittags.

In der Erhebung der Gebühren für die Bestellung der Paketbestellungen tritt eine Aenderung nicht ein.

Karlsruhe, den 24. Juni 1872. Der Kaiserliche Ober-Post-Direktor.

B a b l.

2.1.

## Bekanntmachung.

Bei den Stationen **Karlsruhe Bahnhof** und **Mühlburgerthor** werden während der diesjährigen Badesaison wieder **Abonnementskarten** für 10 Fahrten **Karlsruhe-Magau-Karlsruhe**, gültig bis 1. October, ausgegeben werden.

Der Preis derselben beträgt für die I. Klasse 3 fl.,

II. " 2 fl.,

III. " 1 fl. 30 fr.

Karlsruhe, den 26. Juni 1872.

Groß. Bahnamt.

Burg.

2.1.

## Bekanntmachung.

Nr. 6223. Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

**Montag den 1. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr,**

in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Gegenstand der Tagesordnung:

1. Gemeindevoranschlag für das Jahr 1872.
2. Wahl einer Controlbehörde §. 151 der Gemeindeordnung.
3. Die Anstellung von weiteren Lehrern an hiesigen Volksschulen.
4. Die Errichtung einer gemischten Volksschule im Bahnhofsstadttheile.
5. Das Dienstverhältniß des Directors der höheren Töchterchule.

Karlsruhe, den 22. Juni 1872.

Gemeinderath.

Causer.

2.1.

## Freiwillige Feuerwehr.

**4. Compagnie.** Freitag den 28. Juni d. J., Abends präcis 6 Uhr, rückt die Compagnie in vollständiger Dienstausrüstung (Zuchhosen) zur Vorstellung und Uebung aus.

Sammlung präcis  $\frac{1}{2}$  6 Uhr an dem Gebäude des Großh. Landesgestütes.

Das Corpscommando.

Dächner, II. Commandant.

2.1.

## Waaren-Versteigerung.

Freitag den 28. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur Goldenen Waage dahier nachbenannte Waaren in guten Qualitäten, und zwar:

**Bordeaux,  
Dry Madeira,  
Sherry,  
Châblis,  
Ungar-Wein,  
Rum de Jamaica,**

zusammen circa 500 Flaschen,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

## Bekanntmachung.

Nr. 19,298. Gegen das Vermögen des Maurermeisters **Jakob Baldas** hier in Gant erkannt. Die Schuldner desselben werden gemäß §. 716 B.-O. aufgefordert, statt an

den Gantmann an den prov. Massepfleger, Herrn Generalagenten Ernst Arheidt hier, ihre Zahlungen zu machen.

Karlsruhe, den 25. Juni 1872.

Groß. Amtsgericht.

S. Diez.

## Dungversteigerung.

2.1. **Samstag den 29. d. M.,** Vormittags 11 Uhr, läßt die I. und II. leichte Batterie in Gottesane 12-14 Wagen voll Dung versteigern.

## 3.1. Fabrikversteigerung.

Montag den 1. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur Goldenen Waage nachbeschriebene Fabrikversteigerung öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

$\frac{1}{2}$  Dugend silberne Eßlöffel, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 runder Tisch, 1 ovaler Tisch, 1 Pfeilerkommode,  $\frac{1}{2}$  Dugend Strohsessel, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank ic. ic., 1 Matzbett, einiges Wiszeng, Küchengeschirr und verschiedener Hausrath.

Hierzu ladet Liebhaber höflichst ein

**W. Metke jun.,** Geschäftsgent.

## Wohnungsanfrage und Gesuche.

\* Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hintergebäude im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, auf den 23. October zu vermieten; auch kann ein helles, großes Arbeitslokal für ein ruhiges, stilles Geschäft dazu gegeben werden. Das Nähere im Vorderhaus im 3. Stock.

3.1. Kriegsstraße 93 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern,



Alfo, Küche, Mansarde, Keller, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 132 im Laden.

\* 33. Langestraße 5 ist eine Wohnung im zweiten Stock mit 3 Zimmern, auf die Straße gehend, Speicher und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

\* Jähringerstraße 60 ist der zweite Stock mit 5 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

53. Ein Laden mit oder ohne Wohnung ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft wird Jähringerstraße 71 erteilt. — Ebenfalls sind 3 Ladentische und 1 Glaskasten zu verkaufen.

**Laden zu vermieten.**

\* Auf 23. Juli ist ein Laden mit einem großen, anstoßenden Zimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 17.

**Wohnungen zu vermieten.**

\* 2.1. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., in der angenehmsten und frequentesten Promenade der Stadt, ist, auf Juli-quartal beziehbar, zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Thorwarthstraße am Mühlburgerthor.

\* Auf den 23. Oktober ist in der neuen Waldstraße 75 eine Wohnung von 2 Zimmern, Alfo, Küche, Keller, Holzstall und Antheil an der Waschküche zu vermieten. Auch kann ein großer Weinkeller dazu gegeben werden. Zu erfragen parterre im Vorderhaus.

\* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und kleinem Speicher, ist auf den 23. Juli an eine kleine, stille Familie zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 1 im untern Stock.

\* Langestraße 71 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und kleinem Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

\* Eine schöne Mansardenwohnung von 3 ineinandergelassenen Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 12.

\* In der Langenstraße 215 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, mit Gas- und Wasserleitung, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

N. B. Nr. 3548. **Wohnungsvermietung.** Auf 23. Juli ist nahe dem Mühlburgerthor ein neuer zweiter Stock, bestehend in 4 Zimmern, Kammern, Küche und Keller, an solide Bewohner zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt das **Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

**Zimmer zu vermieten.**

\* 2.2. In der Nähe des Bahnhofs ist ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen bei dem Thorwart am Friederichsthor.

2.2. Jähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein großes, schön möbirtes Zimmer auf den 1. oder 15. Juli zu vermieten.

\* In der Ritterstraße 2, im zweiten Stock, ist ein schön möbirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf den 1. Juli zu vermieten.

Amalienstraße 18 sind im zweiten Stock zwei ineinandergelassene, neu hergerichtete Zimmer sogleich möbirt abzugeben. Näheres im zweiten Stock.

\* Erbprinzenstraße 18, im dritten Stock, sind im Seitenbau zwei unmöbirt Zimmer zu vermieten.

\* Akademiestraße 21 ist im Hinterhaus ein freundliches, unmöbirtes Zimmer an eine einzelne Person auf den 1. Juli zu vermieten.

Kasernenstraße 8 ist ein großes, elegantes Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten.

Spitalstraße 47, parterre, sind zwei schöne Zimmer, mit drei Fenstern nach der Straße, auf 1. August oder schon früher möbirt oder unmöbirt an einen Herrn zu vermieten.

Spitalstraße 47 sind auf 23. Juli zwei Mansarden an einen oder zwei stille Bewohner zu vermieten.

\* Jähringerstraße 33 sind auf den 1. Juli im zweiten Stock zwei ineinandergelassene Zimmer möbirt oder unmöbirt zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* 3.1. Drei ineinandergelassene, unmöbirt Zimmer mit Balkon sind sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Zirkel 10 eine Stiege hoch.

\* Amalienstraße 14, im zweiten Stock, ist ein möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

3.2. **Mühlberg.** Hauptstraße 36 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

**Mitbewohner-Gesuch.**

\* Ein solider junger Mann wird als Mitbewohner für zwei freundliche, möbirt Mansardenzimmer gesucht. Näheres Jähringerstraße 61.

**Wohnungsgesuche.**

2.2. Ich suche per 23. Oktober d. J. oder per 23. April 1873 für eine Familie von drei erwachsenen Personen eine Wohnung von 5—7 Zimmern zwischen dem Marktplatz und der Waldstraße.

**W. Merke jun.,** Geschäftsagent, 193 Langestraße, Eingang Waldstraße.

\* Auf 1. Juli wird eine Wohnung von 2 Zimmern, wo möglich mit Alfo, für eine kleine Familie zu mieten gesucht. Das Nähere bei Steueroberrichter Kempf dahier, Amalienstraße 75.

\* Es wird eine Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Adressen bittet man gefälligst Herrenstraße 38 im Hinterhaus parterre abzugeben.

\* Ein ällicher Herr mit Dienstmädchen sucht eine Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zugehör, allenfalls im Seitenbau, zum 23. Oktober. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zimmergesuch.**

\* Auf den 1. Juli wird für einen soliden Herrn, welcher sich größtentheils auf Reisen

befindet, ein möbirtes Zimmer in der Nähe der Adlerstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre W. F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 70 im Laden.

\* Ein junges Mädchen, welches alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 60 parterre.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 63 im Laden zu erfragen.

\* Es wird sogleich ein fleißiges Mädchen gesucht, welches allen häuslichen Arbeiten vorzuziehen kann. Zu erfragen Kronenstraße 42 im Laden.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Ritterstraße 14.

— Ein reinliches zuverlässiges Mädchen findet sogleich eine Stelle: Kreuzstraße 22 im untern Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, auch etwas nähen und bügeln kann, wird zu einer kleinen Familie sogleich zur Aushilfe oder für die Dauer gesucht. Zu erfragen Steinstraße 9 im dritten Stock.

\* Ein stillches Mädchen, welches kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, auch schon in bessern Häusern gebient hat, wird zum als baldigen Eintritt gesucht: Rappurter Landstraße 12a im dritten Stock.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 17.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Langestraße 143 im untern Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorzuziehen kann, findet eine Stelle: Langestraße 30.

\* Wirtschaftsförmigen, bürgerliche Köchinnen, Kindsmädchen, Kellermädchen und Spülmädchen finden zum sofortigen Eintritt Stellen durch das Stellennachweis-Bureau von Frau Müller, Langestraße 112 im Hinterhaus.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, nähen, bügeln und waschen kann, sucht sogleich bei einer kleinen Familie eine ordentliche Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 61 im zweiten Stock.

\* Ein anständiges, solides Mädchen mit guten Zeugnissen sucht zu sofortigem Eintritt als besseres Zimmermädchen oder auch als Ladnerin eine Stelle. Auskunft im Stellennachweisbureau von Frau Müller, Langestraße 112 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen von geistigem Alter, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, sucht sofort eine Stelle durch das Stellennachweis-Bureau von Frau Müller, Langestraße 112 im Hinterhaus.



\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Langestraße 110, 5. Stock.

**Kapital auszuleihen.**

\* 500 fl. liegen gegen doppelte Versicherung zum Ausleihen bereit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. **650 fl.** zu 5% **verzinslich**, gegen **dreifache liegenschaftliche Versicherung**, werden sogleich anzunehmen gesucht durch das **Commissions- und Stellenvermittlungsbureau von B. Ch. Saffner, Waldhornstraße 23b.**

**Kellner-Gesuch.**

2.1. Ein jüngerer Kellner findet sogleich eine Stelle. Das Nähere Langestraße 89.

**Kellnerin,**

eine gewandte, findet als erste Kellnerin eine Stelle bei hohem Lohn. Zu erfragen Ludwigplatz 55 a.

**Köchin-Gesuch.**

\* Es wird sogleich eine gewandte Köchin gesucht: Steinstraße 13.

**Hausknecht-Gesuch.**

\* 3.2. Für ein hiesiges Geschäft wird ein kräftiger, gut empfohlener Mann auf den 1. Juli als Hausknecht zu engagiren gesucht. Näheres Jähringerstraße 80.

**Junge Leute**

mit Vorkenntnissen im Zeichnen, welche die Photographie erlernen wollen, finden vortheilhaftes Unterkommen bei

**Schubmann & Sohn,**  
Hofphotographen.

**Stellenanträge.**

\* Ein solides Mädchen wird in eine Trinkhalle gesucht bei **Eduard Laier, Mineralwasserfabrik, Adlerstraße 1.**

Ein braver Burche kann in meinem Geschäft als Hausknecht eintreten.

**Georg Nishaupt, Hofconditor**  
Friedrichsplatz 5.

**Junge Mädchen,**

welche die Fabrication von Schuhsohlen und Reisetten erlernen wollen, finden dauernde Beschäftigung und können nach zweimonatlicher Lehrzeit 4-6 fl. per Woche bei einigem Fleiße verdienen. Näheres bei

**Adolph Drehsfuß,**  
Jähringerstraße.

**Laufdienste-Gesuch.**

\* Eine Person sucht einen oder zwei Laufdienste. Zu erfragen Waldhornstraße 54.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches schön nähen und flicken kann, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause oder auch bei einer Kleidermacherin. Zu erfragen Karlsstraße 4 im Hinterhaus.

\* 2.2. Ein Polytechniker, der die großen Ferien in Karlsruhe zubringen wird, wünscht auf diese Zeit eine Stelle auf einem Bau-bureau zu erhalten, und zwar kann er schon Anfangs Juli einreisen. Gefällige Offerten unter Chiffre Z. Z. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

\* Zwei Mädchen suchen Beschäftigung im **Putzen, Waschen** oder zur **Aushülfe**. Zu erfragen Langestraße 132 im 2. Stock.

**Verloren.**

\* Dienstag Nachmittag wurde in der Stadt ein großer **Schlüssel** verloren. Man bittet den Finder, denselben im Kontor des Tagblattes gegen Belohnung gefälligst abgeben zu wollen.

**Hausverkauf.**

\* In sehr angenehmer Lage der Kriegsstraße ist ein sehr schönes Haus mit Hof, Stallung und Garten zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Grundstückverkauf.**

\* Ein Grundstück von 3 Morgen an der Mühlburger Landstraße (Karlsruher Gemarkung) ist zu verkaufen. Näheres bei **C. W. Klages,**  
Bismarckstraße 15 (Neubau).

**Für Wirth auf dem Lande.**

\* Ein gutes **Buffet** und ein **Bierschankgerüste** sind billig zu haben. — Dasselbst werden zwei tüchtige Kellnerinnen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Zu verkaufen stehen 2 schöne **Schreib-tische** mit Aufsatz: Hirschstraße 42 im Seibertbau.

Ein noch gut erhaltener **Herd** und eine eiserne **Bettstätte** sind zu verkaufen: Durlacherthorstraße 55.

Zu verkaufen: 4 polirte massive Bettladen mit oder ohne Kopf, 2 Küchenschränke, 2 Waschtische, 2 Nachttische, 1 großer Eßtisch, 1 Bett-latten, 1 Kinderbettlädchen, 3 große Koffer, 2 lange Bänke, 1 Korbhaarmatratze 27 fl. 30 fr., 2 Seggenmatratzen, 2 Strohsäcke, 2 tannene Bett-latten à Stück 5 fl., 1 runder Gartentisch mit Blecheinsatz: Erbringerstraße 13 im Hinterhaus.

\* Zu verkaufen: 1 Chiffonniere 23 fl., 1 Waschkommode 12 fl., 1 zweithüriger Kasten 18 fl., 2 Consoltische mit Marmorplatten 8 fl., 1 Kanapee 24 fl., 1 Spinnrad mit Haspel 2 fl., 1 neues Bett 42 fl. und 1 Korbhaarmatratze 27 fl.: Karlsstraße 31 im Hinterhaus.

**Kaufgesuch.**

\* Zwei gefüllte **Oleander** in gut erhaltenen Kübeln werden zu kaufen gesucht: Langestraße 219 unten.

\* Wer eine **Badwanne** von Zink (für Erwachsene) zu verkaufen hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* Wer ein zweirädriges **Wägelchen** zu verkaufen hat (sei es neu oder alt), wolle seine Adresse mit Preisangabe gefälligst Ludwigplatz 55 abgeben.

Ein noch gut erhaltener **Schreibpult** wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 29.

**Häuser- und Güter-**

**Kaufschillinge**

werden, wenn genügende Sicherheit vorhanden ist, gegen billigen Nachlaß in Cession übernommen. Das Kontor des Tagblattes befördert Anmeldungen mit A. B. Nr. 10 bezeichnet.

**Spezerei- und Wirthschafts-Verpachtung.**

\* Besonderer Familienverhältnisse wegen ist ein gangbares Spezerei-Geschäft, verbunden mit Wirthschaft, an einen kautionsfähigen Mann auf mehrere Jahre zu verpachten und kann, wenn es gewünscht wird, auf den 23. Juli schon übernommen werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Unterricht auf Nähmaschinen,**

**Reparaturen** an denselben besorgt bestens **Luise Spies, Friedrichsplatz 8.**

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Aufforderung.**

\* Diejenigen, welche aus der Bibliothek des verstorbenen Gr. Rechnungsrathes Holzmann noch Bücher in Händen haben, sind dringend gebeten, solche noch im Laufe dieser Woche Spitalstraße 51 im dritten Stock abgeben zu wollen.

**3.3. Zahnarzt Böbling**

ist den 18. d. M. hier eingetroffen und wird bis den 2. Juli hier verweilen.  
**Sprechstunden:** Vormittags von 8 bis 12 Uhr, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.  
**Wohnung:** Hotel Deutscher Hof, Zimmer Nr. 14, 15 und 23.  
Karlsruhe, den 18. Juni 1872.

**Anzeige.**

\* 2.1. Vom 6. bis 22. Juli bin ich von hier abwesend.  
**Dr. C. Meyer, amerik. Zahnarzt.**

**Ch. Compter, Hofconditor,**

empfiehlt  
Fleischpasteten täglich frisch, von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke, als: Chocolade, Thee, Glühwein, Punsch, Eier-Punsch, Orog, Limonade, Mandelmilch, Himbeerjast u., deutschen und französischen Champagner, feine in- und ausländische Weine und Spirituosen, feinste Punschessenzen (eigenes Fabrikat) von vorzüglichem Orangen- und Ananasgeschmack, Bordeaux, Madeira, Muscat-Lunel, Feres, Malaga, Chartreuse u. können täglich glasweise in meinen Lokalitäten genossen wie auch das ganze Jahr hindurch 6-8 Sorten Gefrorenes verabreicht werden.

**Gebraunte Kaffee,**

frisch und in reinsten Qualitäten, empfiehlt  
**J. Schuhmacher.**

**Frische französische Soles und Turbots**

empfiehlt **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.



**C. S. Krauß,**  
Theegeschäft  
(Mincing Lane)  
London.

Unverfälschte Waare, wie sie von China  
direkt importirt, ist zu mäßigen Preisen,  
auch im Kleinen in  $\frac{1}{4}$  Pfund Original-  
Paketen zu haben bei

Louis Dörle.

6.4. **Empfehlung.**

Nachdem ich mich mit aller Energie  
auf das Kaffeegeschäft verlege und durch  
sehr bedeutende und vortheilhafte  
Einkäufe für die Dauer die billigsten  
Preise einzubalten im Stande bin, so  
empfehle hiermit mein reichhaltigst  
fortirtes

**Kaffee-Lager**

unter Garantie für reellste und coulante  
Bedienung.

**J. Schuhmacher,**

Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

\*2.1. **Kaffee!**

Von mehreren Freunden auf-  
gefordert, füge ich meiner An-  
zeige von „Kaffeeverkauf“  
noch bei, dass ich meinen Kaf-  
fee direct von meinem Bruder  
in Westindien beziehe.

Ferner, dass dieser Kaffee,  
hier noch wenig bekannt, ein  
ausgezeichnetes Aroma besitzt  
und unvermischt und unge-  
fälscht, gerade wie er in West-  
indien geerntet wird, hierher  
gelangt und von mir verkauft  
wird.

**Friedrich Jäger,**

28 Amalienstrasse, 2. Stock.

Frische  
**Felchen**

bei **C. Däschner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Felchen,**

frisch eingetroffene, empfiehlt  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Neue

**Lissab. Kartoffeln,**

per Pfund 12 fr.,  
empfehlen **C. Däschner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Louis Dörle,**

Großh. Hoflieferant,

empfehlen folgende

**ächte Mineralwasser**

in frischer Füllung:

- Adelheidsquelle,
- Antogaster,
- Karlsbader aus 3 verschied. Quellen,
- Emser Kränchen,
- Fachinger,
- Friedrichshaller Bitterwasser,
- Gailuauer,
- Griesbacher,
- Homburger,
- Kissingen Rakoczi,
- Langenbrücker Schwefel-,
- Marienbader  $\pm$ -Brunnen,
- Mergentheimer,
- Ofener Bitterwasser,
- Rippoldsauer,
- Saidschüger Bitterwasser,
- Schwalbacher Stahl- u. Wein-  
brunnen,
- Selterfer,
- Tarasper (Luciusquelle),
- Vichy,
- Weilbacher Schwefelwasser,
- Wildunger,
- künstliches Soda- und Selterfer  
Wasser.

**Lissaboner Kartoffeln,  
neue Matjes-Heringe**

billiger empfiehlt

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Pyrophosphorsaures Eisenwasser  
von Cillis & Cie., Sodawasser stets  
in frischer Füllung empfiehlt

2.2. **J. Schuhmacher,**  
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

- Ananas-Erdbeeren,
- Kohlrabi,
- Carotten (junge Gelberüben),
- Marüben,
- Gurken,
- Roßrüben, junge,
- Kopfsalat,
- Meerrettig,
- Lauch, Schnittlauch, Petersilie,  
Boretsch u.

hat abzugeben

**Großh. landw. Gartenbauschule.**

**Fruchtbrandwein**

zum Früchteansetzen ist in vorzüglicher starker  
Waare in verschiedenen Quantitäten billig zu  
haben: Erbprinzenstraße 24. \*2.1.

**Karlsruher Wasser**

in anerkannt vorzüglicher Qualität  
 $\frac{1}{2}$  Flasche 12 fr.,  $\frac{1}{4}$  Flasche 24 fr.,  
empfehlen

12.11.

**Fr. Spelter.**

**Gebrüder Gehrig's  
Zahnhalbbänder.**

Die electromotorischen Zahnhalbbänder  
der Herren Hoflieferanten und Apotheker  
**Gebrüder Gehrig in Berlin,  
Charlottenstraße 14,** sind das  
beste Zahnbeförderungsmittel für junge,  
zahnende Kinder. Sie werden allen Mut-  
tern empfohlen, indem nur bei Anwendung  
dieser Zahnhalbbänder dem Kinde das  
Zahnen leicht und schmerzlos gefördert  
wird, und Unruhe, Zahnkrämpfe u. be-  
seitigt werden. Preis à Stück 45 fr.  
Zu haben bei **Th. Brugier, Wald-  
straße 10.**

**Victoria-Zahnpulver**

in Schachteln à 18 und 30 fr. empfiehlt  
12.10.

**Fr. Spelter.**

**Sommerhandschuhe**

für Herren, Damen und Kinder  
empfehlen billigst

3.2. **Wilh. Wolf,**  
88 Langestraße 88, neben dem Museum.

**Corsetten**

und

**Sous-bras,**

welche die Kleider am Besten erhalten, zu  
haben bei

**Sophie Seiler Wittwe,**  
Langestraße 130.

**Grünen Fensterstramin**

in verschiedener Breite empfiehlt

**Wilhelm Rupp,**

2.1. 129 Langestraße 129.

Alle Sorten Holz- und Polster-  
möbel, 1 Klavier, 1 Ladentisch,  
Koffer, Spiegel und Bettung in  
schöner Auswahl und zu den bil-  
ligsten Preisen empfiehlt

**Lazarus Bär Wittwe,**  
Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.  
Auch werden gebrauchte Möbel  
und Betten angekauft. 5.4.

**Woll-Matratzen**

in gutem Drillch à 14 fl. sind stets vorrätzig  
bei **Joseph Eckert, Baden-Baden.**

NB. Die von mir fabrizirten Wollmatratzen  
erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer  
der besten Anerkennung.



### Baumwollgarn

in verschiedenen Qualitäten und Farben empfiehlt billigt

3.2. **Wilh. Wolf,**  
88 Langestraße 88, neben dem Museum.

**Eisschränke,  
Fliegenschränke,  
Speisedeckel,  
Drahtgewebe,  
Kirschenaussteiner,  
Rettigschneidmaschi-  
nen,  
Eismaschinen,  
Kaffee-Sturzmaschinen**  
empfehlen in grosser Auswahl zu billigen Preisen

**Hammer & Helbling,**  
vormals Christoph Heidt,  
3.2. Langestrass 141.

### Messing-Kaffeeröster

mit Spiritus-Feuerung sind wieder eingetroffen und empfiehlt billigt das

### Rüchen-Etablissement

von **H. Mörch,**  
Waldstraße 22.

**Ridlederstiefel, Zeugstiefel, Mor-  
genschuhe, sowie Strampantoffeln**  
in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

**W. Riegel,**  
Karl-Friedrichstraße 2,  
beim Schloßplatz.

### Empfehlung.

\*2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich zur Uebernahme von **Umzügen** jeder Art im In- und Ausland, sowie in der Stadt. Pünktliche Besorgung und billigste Preise werden zugesichert.

**Heinzmann, Möbelpacker,**  
Adlerstraße 6.

### Anzeige.

3.1. Schöner weißer **Silbersand**, welcher den Herren Maurermeistern und Weispugern besonders zu empfehlen ist, kann jeden Tag abgegeben werden: Hauptstraße 118 in **Wühlburg.**

**Bettfedern und Flaum**  
in frischer, staubfreier Waare bei  
5.4. **Lazarus Vár Wittwe,**  
Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

**Handschuhwascherei.**  
6.3. Kronenstraße 12 werden Handschuhe schön und geruchlos gewaschen.

## Lent's

### SWIMMING AMERICAN CIRCUS.

#### Letzte Woche in Maxau.

Heute Donnerstag den 27. Juni:

**Zwei große Vorstellungen**  
um 3 1/2 Uhr und 7 Uhr.

Zweites Auftreten der berühmten

**Signorita Zenona Pastrana**  
in ihren vortrefflichen Leistungen auf ungesatteltem Pferde.

Freitag den 28. Juni, Abends 7 Uhr:

#### Große Extra-Vorstellung.

Samstag den 29. Juni

**Zwei große Vorstellungen**  
um 3 1/2 Uhr und 7 Uhr.

In allen diesen Vorstellungen

Erstes Auftreten des berühmten Deckenläufers  
**James Palmer.**

Sonntag den 30. Juni:

**Zwei brillante**

**Abchieds-Vorstellungen**  
um 3 1/2 und 7 Uhr.

**Billete** sind zu haben bei den Herren **Frey,** Hofmusikalienhandlung, Karl-Friedrichstraße, **Fr. Schuster,** Musikalienhandlung, Friedrichsplatz, **G. Schwirb** **Wickert,** zu den Bier Jahreszeiten.

\*12.2. **Vorschüsse** auf Waaren und Staatepapiere können jeder Zeit unter Verschwiegenheit erhoben werden: Langestraße 81 im zweiten Stock.

### \*33. Das Wellenbad

unterhalb der Eisenbahnbrücke zu Maximiliansau, wozu in einigen Tagen noch zwei weitere Cabinete für Kinder hergerichtet werden, ist wieder aufgestellt. Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein.

**W. Stang.**

### Gesellschaft Eintracht.

**Außerordentlich: General-  
versammlung.**

Samstag den 29. Juni, Abends 8 Uhr, **Berathung** über die Kündigung des seitherigen **Wirthschafts-  
pachtvertrags** und über **Vollmachten-  
ertheilung** an das **Comite.**

Karlsruhe, den 27. Juni 1872.  
3.1. **Der Direktor.**

### Liederhalle.

2.1. **Freitag Abend 8 Uhr**  
**Gesangübung für den Special-Chor.**

### Liedertafel.

Heute Abend 9 Uhr  
**Gesammtprobe.**

## Nähmaschinen

bester Konstruktion, eigenes Fabrikat, empfehlen in allen Systemen in stets reicher und brillanter Auswahl bei **billigsten Preisen** unter **Garantie** und **Zahlungserleichterung**

4.4.

**Haid & Neu,**  
132 Langestraße 132.

## Junker & Ruh,

### Nähmaschinenfabrik in Karlsruhe,

hält nunmehr auch in der Stadt stets reichhaltiges Lager ihrer bekannten **vorzüglichen**

12.1.

## Nähmaschinen

für **Gewerbe** und **Familien** und empfiehlt **Maschinennadeln, Del,  
Garn, Seide, Nähmaschinentheile** und **Apparate.**

**Verkaufsort:**

**im ehemaligen „Römischen Kaiser“,**

Ecke der Langen- und Waldstraße.



### 2.1. S. Mörch, Waldstraße 22,

empfiehlt:

Wassereimer,  
Kohleneimer,  
Waschbecken,  
Waschhandfässer,  
Schirm- u. Feuertische,  
Messingleuchter,  
Kaffeemühlen,  
Botanischbüchsen,

bestes Buzpulver für  
Messer,  
alle Arten Holzwaaren,  
Holz- und Eisenrechen,  
Messing-Mörser,  
Kirschenaussteiner,  
Messing- und Eisenguß-  
gewichte,

Flaschenkörbe, Speiseschränke, Wasserbutten,  
selbstverfertigte solid gebaute Kochherde,  
tragbare Waschkessel,  
Eiskästen und Waschmangen u. s. w.

### Muhrkohlen.

Schiffe mit

### gutem Fettschrot und Schmiedekohlen

sind für mich in Leopoldshafen eingetroffen und erwarte noch mehrere Ladungen.  
Bis Ende August liefere stets aus dem Schiff und nehme gef. Aufträge bei  
guter frischer Waare zu den billigsten Preisen entgegen.

### Philipp Bomberg,

Bestellbureau:

Am. Gerwig, Waldstraße 36,  
Ferd. Strauß, Langestraße 113,  
Fried. Schmidt, Jähringerstraße 1,  
Verwaltung des Lebensbedürfnis-Bereins.

### Grüner Hof.

Donnerstag den 27. Juni

### Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der

Kapelle des Rheinischen Ulanen-Regiments Nr. 7.  
(Chef: Seine königliche Hoheit der Großherzog von Baden).

Unter Leitung ihres Stabstrompeters Herrn Gernemann.  
Anfang 7 Uhr. Eintritt 6 fr.  
Das Nähere besagt das Programm.

### Geiger's Trinkhalle.

Heute Donnerstag und folgende Tage

### Concert und Vorstellung

des Komikers

### J. B. Wiesner

mit seiner Gesellschaft

Auftreten des Opernsängers

### Herrn F. Chrudimsky,

Anfang 8 Uhr, Ende 11 Uhr. Eintritt: Herren 6 fr., Damen 3 fr.

Jeden Tag anderes Programm.

Kleine Kirche. Donnerstag den 27. Juni um 6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Längin.

Verlag und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. v. Müller'schen Buchhandlung.

### Mitteilungen

aus dem

### Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 27 vom 25. Juni 1872

Inhalt

### Bekanntmachung und Verordnung

des Handelsministeriums:

die gelübtenfreie Beförderung telegraphischer Depeschen  
betreffend;  
die Zuständigkeiten der Bezirks- und Localbeamten der  
Eisenbahnbetriebe u. w. d. m. betreffend.

### Frankfurter Geld-Curse am 25. Juni 1872.

	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57 1/2 - 58 1/2
Pistolen	9	40 - 42
„ doppelte	9	40 - 42
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53 - 55
Dukaten	5	33 - 35
„ al marco	5	34 - 36
20 Franken-Stücke	9	23 1/2 - 24 1/2
Englische Sovereigns	11	51 - 53
Russische Imperiales	9	42 - 44
5 Franken-Thaler		
Dollars in Gold	2	25 1/2 - 26 1/2
Frankfurter Bank-Disconto		4 0/0 G.

### Witterungsbeobachtungen

im Großb. botanischen Garten.

23. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	27" 11"	St	hell
12 „ Mitt.	+ 19	27" 11"		
6 „ Abds.	+ 18	27" 11"	Nordost	
24. Juni.				
6 U. Morg.	+ 14	27" 10"	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 20	27" 10"	Südwest	umwölkt
6 „ Abds.	+ 17	27" 10"		

### Rheinwasserwärme:

25. Juni: 16 Grad.

### Albwasserwärme: 17 1/2 Grad.

### Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 28. Juni 1872,  
Vormittags 9 Uhr.

### A. Verwaltungsgeschäfte in öffentlicher Sitzung:

- 1) In Sachen der israelitischen Religionsgesellschaft Karlsruhe, vertreten durch Kaufmann B. S. Wörmer, gegen den Synagogenrath d. d. l. Entziehung der Aufnahme in das israelitische Hospital betreffend.
- 2) In Sachen des Schuhmachers Jakob Röh, Namens der Luise Schönhäler von Friedrichthal, gegen den Gemeinderath d. d. l. Entziehung von Gabelholz betreffend.

### B. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung:

- 1) Gesuch des Karl Beh von Karlsruhe, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank.
- 2) Gesuch des Johann Bernhard Frank in Veiertheim, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft.
- 3) Gesuch des Christian Meyer von Reuzingen, um Erlaubnis zum nachweislichen Betrieb der Realwirtschaft Hotel Geiger in Karlsruhe.
- 4) Gesuch des Georg Friedrich Dit von Hagsfeld, um Erlaubnis zum Betrieb einer Bierwirtschaft.
- 5) Gesuch des Bäckers Martin Dähler in Oranien, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank.

### C. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit:

- 1) Gesuch des Bierbrauers Gypfer von Karlsruhe, um Erlaubnis zur Aufstellung eines Dampfkessels.
- 2) Den Reviden der Frau Holzbuchhändler K. N. in der Witwe hier Kriegsstraße 9 a betreffend.
- 3) Kriegsschadenliquidationen aus Karlsruhe, Oranien und Spieß.

Den Betheiligten steht nach §. 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgehehe frei, dabei selbst oder durch einen Bevollmächtigten zu erscheinen, was mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden.

prin  
2.2.  
rück  
und